

Radschnitzeljagd.

Eine Reise durch die offenen Türen der Bochumer Initiativen.

Das neue Netzwerk *Bochum Initiativ* lädt am Sonntag, 14. Mai zu einer Rad Schnitzeljagd ein. Über 20 zivilgesellschaftliche Initiativen, nachbarschaftliche Orten und gemeinwohlorientierte Projekte öffnen an diesem Tag von 11 - 17 Uhr ihre Türen für alle interessierten Bochumer:innen. Diese zeigen ihre Aktivitäten, laden zum Mitmachen ein und bieten vor Ort Getränke wie Snacks an. Die Idee der Rad Schnitzeljagd ist es, per Rad, zu Fuß oder per ÖPNV gleich mehrere Projekte an einem Tag zu besuchen und kennenzulernen.

Bei allen Projekten wird es die Möglichkeit geben, einen Stempel zu erhalten. Denn als besonderen Anreiz wird es Abends an einer Tombola mit kleinen Gewinnen geben. Ab 18 Uhr sind alle Interessierten und Projektmacher:innen in die Kofabrik (Stühmeyerstraße 33) eingeladen. Neben der Tombola wird dort gemeinsam bei Kaltgetränken und Abendessen von foodsharing Bochum dort Raum zum weiteren Austausch, Klönen und Vernetzen gegeben.

Das Netzwerk Bochum Initiativ (www.bo-initiativ.de) hat sich vor dem Hintergrund der enormen Steigerung der Zahl gemeinwohlorientierter Projekte und Initiativen in Bochum gegründet. Diese haben für die Entwicklung unserer Stadt immer mehr an Bedeutung gewonnen. Sie folgen dem Aufruf der „Neuen Leipzig Charta“, dem Leitdokument für gute und moderne Stadtpolitik, in dem es dazu aufgefordert wird, städtische Orte koproduktiv und gemeinsam mit Verwaltung und Politik vielfältiger, grüner und produktiver zu gestalten.

Bo-initiativ